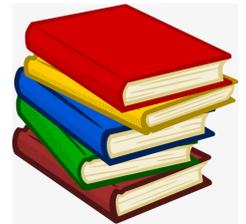


Quelle: www.lazarus.at/2020/01/11/editorial-15-jahre-lazarus-care-letter

Editorial: 15 Jahre LAZARUS Care Letter



Geschätzte Leserinnen und Leser!

Als Pioniere des Online-Publishing im Pflegebereich starten wir in den bereits 16. Online-Jahrgang 2020 mit Ausgabe-Nr. **600** des LAZARUS Care-Letter (kostenfreies [Abo hier](#)). Herkömmlich gedruckt, würden alle bisherigen Folgen wohl schon einige Bücher füllen.



Seit 15 Jahren papierlos

Von 1986 bis Ende 2004 als Monatszeitschrift gedruckt und in hoher Auflage versendet, haben wir ab Januar 2005 radikal auf elektronische Newsletter umgestellt - und damit nicht nur an Aktualität und internationaler Reichweite im deutschsprachigen D-A-CH Raum gewonnen, sondern durch Vermeidung von Druck und LKW-Transporten auch unseren „ökologischen Fußabdruck“ - lange vor der aktuellen Klima-Diskussion - signifikant verbessert. Auf diese Weise haben wir in den vergangenen 15 Jahren rund 180.000 Kilogramm Papier sowie Druck und Transport eingespart. Dies war jedoch nur mit Ihrer aller Hilfe möglich - danke dafür, dass Sie unsere Umstellung auf den LAZARUS Care Letter so gut angenommen haben!

Pflegende Angehörige seit 25 Jahren im Blick



Das LAZARUS PflegeNetzWerk - als Pionier seit 1998 online - versteht sich als unabhängige, politisch und religiös neutrale Informations-, Service- und Bildungsplattform für beruflich Pflegende. Mit Weitblick haben wir aber auch einen wegweisenden Brückenschlag hin zu den pflegenden Angehörigen bereits seit 25 Jahren unter der Marke „Pflege daheim“ etabliert (Abb. re.) - seit neun Jahren zudem auch auf [Facebook](#).

Int. Jahr der Pflegenden 2020 aktiv mitgestalten



Gemeinsam mit Ihnen, unseren Leser*innen, Gastautor*innen, Anzeigenkunden und Dutzenden langjährigen Netzwerk-Partnern wollen wir mit Zuversicht in das „Internationale Jahr der Pflegenden und Hebammen 2020“ starten und freuen uns auf Ihre weitere aktive Mitgestaltung! Denn es liegt vor allem an den Pflegenden selbst, dass nicht nur gefeiert, sondern substanzielle Fortschritte erreicht werden. Dazu muss die professionelle Pflege selbstbewusst aus der Fremdbestimmung heraustreten sowie mehr Selbstbestimmung und eigenverantwortliche Kompetenzbereiche von der Politik und Gesetzgebung einfordern.

Erich M. Hofer (Gründer & Herausgeber)

Dominik M. Hofer (Schriftleitung)